

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **67 (1994)**

Heft 12

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

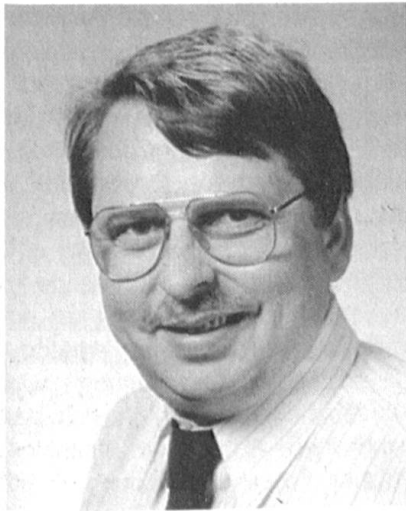
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Disziplin und Ordnung

Es war während der Verlegung in Biasca. Eisige Kälte machte uns Soldaten zu schaffen. Schlau war jener, der unter dem Kämpfer zusätzlich mit Kleidern eingedeckt war. Aber hoppla! Ein Fetzen Stoff meines roten Trainer-Anzuges guckte hervor. An die genauen tadelnden Worte von Oberst Küttel kann ich mich nicht mehr erinnern. Aber die gezielte Schelte bleibt mir bis zum heutigen Tag in bester Erinnerung.



Bestimmt ergeht es Küchengehilfe Minder ebenso. In Trin wurde er von einem Motorfahrer ersucht, beim Retourfahren in die Hauptstrasse behilflich zu sein. Mit Küchenschürze, ohne Mütze und nach hinten gekrämpelten Hemdsärmeln stoppte er einen Personenwagen. Plötzlich erwachte das ruhige Bündner Dörfchen. Alle Leute schauten aus den Fenstern. Der Motorfahrer und unser hilfsbereite Küchengehilfe Minder erlitten einen kleinen Schock. Ihr Pech. Sie stoppten den Wagen des Regimentskommandanten. Der

Zürcher Professor tobte, täubelte, wütete und lärmte so lautstark, dass die harten Worte jedem Anwesenden in Mark und Bein fuhren. Wegen unkorrekter Bekleidung musste unser Kommandant ein Disziplinarverfahren gegen den lebenswürdigen Minder eröffnen.

Und nun im 1994? Fernsehmann Toni Schaller tritt als Oberst in einem korrekten Tenü mit Stiefeln auf. Hingegen mit einem absolut verlausten Anzug, weissen Turnschuhen, mit und ohne Kopfbedeckungen präsentierten sich seine nicht minder bekannten Kollegen einem Fotografen von «Blick» – und über eine Million Leserinnen und Leser konnten sich vom «Ferienlager Armee» überzeugen.

Gerade diesen Journalisten sollte der Falklandkrieg noch in Erinnerung sein. Die Engländer stellten nämlich in ihren eigenen Armeereihen fest: Die Truppe mit Disziplin und Ordnung hatte weit weniger Verluste zu beklagen, als jene mit einer largen Umgangsform.

Oder stellen Sie sich ein Batterie- oder Kompaniebüro vor, in dem sich jeder so kleidet, wie es ihm passt! Diese wichtige Anlaufstelle zwischen Armee und Zivilisten würde bald zum Gespött aller. Keiner würde mehr eine solche Einheit ernst nehmen. Extrazüglein in dieser Hinsicht darf es auch mit der Armee '95 nicht geben. Oder sind die Feststellungen Kaiser Wilhelms II. längst überholt: «Worin liegt das Geheimnis, das wir oft in geringer Anzahl dem Gegner überlegen sind? In der Disziplin. Was ist Disziplin? Das einheitliche Zusammenwirken, der einheitliche Gehorsam.»

Meinrad A. Schuler

HEUTE

Besserstellung der Wehrmänner notwendig

«Spät kommst du; doch ich lobe dich um dieses auch!» (Euripides, Helena, 1232). Ein lang gehegtes Postulat von «Der Fourier» wird nun ebenfalls salonfähig für Politiker. Nationalrat Heinz Allenspach fordert eine substantielle Erhöhung der EO-Entschädigungen. Lesen Sie dazu in unserer Rubrik «Für Sie gelesen» auf Seite 2

Vorschau auf das Jahr 1995

Kürzlich gab das Oberkriegskommissariat (OKK) wichtige Informationen für das kommende Jahr bekannt. Eine Fülle von bedeutenden Details für alle Rechnungsführer/-innen sowie Quartiermeister. Lesen Sie dazu ab Seite 26

Rubriken

Apropos	2
Zur strategischen Lage	3
Armee '95	4
Im Blickpunkt	5
Die hellgrüne Reportage	10
Hintergrund	11
Impressum	13
Zeitgeschichte	14
In Kürze	16
Termine	17
Personen	17
Alltag	18
Blick in den Kochtopf	19
Aus dem Zentralvorstand	21
Medium	22
«Der Fourier»-Stellenmarkt	24
Solidaritätsbeiträge	24
Hellgrüner Wettkampftag 95	25
OKK-Informationen	26
Einkaufsführer	30
Sektionsnachrichten	32